



Blutige Gewalt erschüttert Lyon: Im 9. Arrondissement der Stadt wurde ein 31-jähriger Mann am Sonntag, dem 9. März, erschossen. Der Täter entkam – die Polizei fahndet nach ihm.

### **Tatort: La Duchère**

Die tödlichen Schüsse fielen im Stadtteil La Duchère. Der Mann wurde von zwei Kugeln in die Brust getroffen. Trotz der schnellen Ankunft der Rettungskräfte konnte sein Leben nicht mehr gerettet werden – um 18:15 Uhr wurde er für tot erklärt.

### **Fahndung läuft - keine Spur vom Täter**

Bislang gibt es keine Festnahmen. Wer hinter dem Angriff steckt und welches Motiv dahintersteckt, bleibt unklar. Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen, während die Anwohner von La Duchère in Angst und Unsicherheit zurückbleiben.

### **Gewaltwelle in Lyon?**

Das tragische Ereignis folgt auf eine weitere Schießerei nur einen Tag zuvor: Am Samstag wurde ein junger Mann in seinen Zwanzigern im 3. Arrondissement, im Viertel Guillotière, angeschossen. Er hatte Glück – seine Verletzungen waren nur leicht. Dort konnte zumindest ein Verdächtiger festgenommen werden.

### **Polizei verstärkt Präsenz**

Nach den jüngsten Vorfällen hat die Polizei ihre Präsenz in den betroffenen Vierteln deutlich erhöht. Doch ob das reicht, um die Welle der Gewalt einzudämmen? Lyon wird zunehmend von Schießereien erschüttert, und die Bewohner fragen sich: Wie sicher sind unsere Straßen noch?

Catherine H.